

Seminar zur politischen Ökonomie des Sozialismus und der ökonomischen Strategie der SED

1. Studienjahr

1. Die Große Sozialistische Oktoberrevolution - Beginn einer neuen Epoche in der Geschichte der Menschheit, Sieg der Lehre von Marx, Engels und Lenin

2. Der XL Parteitag über die Fortführung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik als Hauptkampffeld der Partei und Triebkraft für neue Initiativen der Werktätigen. Die weitere Verwirklichung des Sinns des Sozialismus im qualitativ neuen Abschnitt der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR

3. Die vom XL Parteitag beschlossene ökonomische Strategie mit dem Blick auf das Jahr 2000 - Ausdruck der schöpferischen Anwendung der marxistisch-leninistischen Theorie. Die wirksamere Verbindung der Vorzüge des Sozialismus mit den Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution in ihrer neuen Etappe

4. Der XL Parteitag über die gesetzmäßige Beschleunigung des Entwicklungstempos der Arbeitsproduktivität. Die Aufgaben zur Entwicklung und breiten Anwendung der Schlüsseltechnologien bei der Sicherung einer neuen Qualität des ökonomischen Wachstums

5. Der XL Parteitag über die neue Stufe der organischen Verbindung von Wissenschaft und Produktion. Der Kampf um Weltspitzenleistungen als politisch-strategische Frage ersten Ranges

6. Die Dialektik von Produktivkräften und Produktionsverhältnissen. Der XL Parteitag über die Rolle des Menschen als Hauptproduktivkraft, Schöpfer, Beherrscher und Nutzer der modernen Technik. Wachsende Ansprüche an Qualifikation und Schöpfungsfertum

7. Die Aufgabenstellung des XL Parteitages zur weiteren Entwicklung der sozialistischen Landwirtschaft als leistungsfähiger Teil der Volkswirtschaft. Die Nutzung der fortgeschrittenen agrarwissenschaftlichen Erkenntnisse, der Schlüsseltechnologien und der bäuerlichen Erfahrungen für die umfassende Intensivierung

8. Der XL Parteitag über die planmäßige Vertiefung der wissenschaftlich-technischen und ökonomischen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen Mitgliedsländern des RGW. Die Nutzung der Vorzüge der sozialistischen ökonomischen Integration für die umfassende Intensivierung

9. Der XL Parteitag über die Aufgaben von Leitung, Planung und wirtschaftlicher Rechnungsführung bei der Meisterung der neuen Etappe der wissenschaftlich-technischen Revolution. Das Leninsche Prinzip des demokratischen Zentralismus und seine schöpferische Anwendung in der sozialistischen Planwirtschaft